hörbranz

aktiv

Aktuelles aus unserem Ortsgeschehen

Ausgabe 199 | April 2013

8 Kindergärten | 12 Fremdsprachenwettbewerb | 14 Baumaktion | 15 Feuerwehr | 19 Musikverein
24 Theater Hörbranz | 27 Pfadfinder | 32 Lebenshilfe | 35 Erste Hilfe Kurs | 36 Geschichte

Eugen Loretz (li), Engelbert Gmeinder (mi) und Kurt Gleffe (re) fuhren mit ihren Puch-Mopeds bei der Seegfrörne 1963 über den See – Bericht Seite 37

Redaktionsschluss

für das Heft 200 - Mai 2013
ist der **10. April 2013**

Wichtig für Ihre Berichte:

- Texte und Bilder als getrennte Dateien in einer E-Mail senden (wenn möglich)
- Texte als Word-Doc oder PDF
- Bilder als jpg, tif, eps oder bmp
- Achten Sie auf eine ausreichende Größe ihrer Bilder (mindestens 1200 Pixel Breite)

Ihre Beiträge senden Sie am besten per E-Mail an
othmar.jochum@hoerbranz.at

Impressum:
Herausgeber und Verleger: Marktgemeinde Hörbranz
Redaktion: Bürgermeister Karl Hehle
Gestaltung: Othmar Jochum
Auflage: 3100 Stück, für alle Haushalte kostenlos
Druck: Druckerei Thurnher GmbH, Rankweil / Bregenz
Papier: Cyclus Print, 100 % Altpapier

Inhalt

Gemeinde
Aus der Gemeindevertretung 4
James Anrufsammeltaxi 4
Vertrauensmänner 5
Fundamt 5
Naturvielfalt in der Gemeinde 6
Wochenmarkt 7
Volksbegehren 7
Babybox 8

Bildung
Kindergärten 8
Mittelschule 12
Fremdsprachenwettbewerb 12
Nachruf Josef Covi 13

Vereine
Baumaktion 14
Feuerwehr 15
Kneipp Aktiv-Club 16
Funken Backenreute und Fronhofen 18
Pensionistenverband 18
Prinzenpaar 19
Musikverein 19
Katholische ArbeitnehmerInnen Bewegung 23
Männergesangsverein 23
Theater Hörbranz 24
Turnerschaft 26
Elternverein 26
Pfadfinder 27
AC Hörbranz 28
FC Hörbranz 30
Schützenverein 31
Krankenpflegeverein 32

Soziales
Lebenshilfe 32
Sozialsprengel 33

Wirtschaft
Neueröffnung Cafe Faba 34

Dies & Das
Erste Hilfe Kurs 35
Storchenpaar 35
Aus der Geschichte 36

Wir gratulieren ... / Wir trauern ... 38
Serviceseite Soziales 40
Termine 42

Bürgermeister Karl Hehle

Sehr geehrte Hörbranzerinnen, sehr geehrte Hörbranzer!

Mit dem Hörbranz Aktiv wollen wir Ihnen monatlich die Berichte aus der Gemeinde aber auch Terminankündigungen und sonstige Ereignisse direkt und aktuell ins Haus liefern.

Wir verzichten bewusst auf kommerzielle Werbeeinschaltungen und lassen vor allem unsere Einrichtungen, Vereine, Kindergärten und Schulen zu Wort und Bild kommen. Eine Zeitung von und für unsere Bürgerinnen und Bürger gemacht.

Es gibt den Wunsch von einigen politischen Parteien, im Hörbranz Aktiv ihre Meinung zu diversen Themen kund zu tun. Wir sind diesem Wunsch im Rahmen der Volksbefragung zur Autobahnraststätte in einer Sonderberichterstattung nachgekommen.

Aus meiner persönlichen Sicht sind die Parteien grundsätzlich für die Darstellung ihrer Parteimeinung selbst verantwortlich und sollen diese auch selber organisieren und finanzieren. Regelmäßige parteipolitische Inhalte im Hörbranz Aktiv lehne ich ab.

Das Hörbranz Aktiv soll auch weiterhin eine aktuelle, lebendige und parteifreie Zeitung für unsere Gemeinde sein.

Viel Vergnügen mit der neuen Ausgabe des Hörbranz Aktiv,
herzliche Grüße

Karl Hehle
Bürgermeister

Email: karl.hehle@hoerbranz.at

Gemeindevertretung (Protokollauszug)

Aktuelles aus der Sitzung vom 27.02.2013

Kommandofunkfahrzeug Freiwillige Feuerwehr
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Feuerwehrkommandant Ing. Markus Schupp anwesend, der die Notwendigkeit der Neuanschaffung eines Kommandofunkfahrzeuges für die Feuerwehr erläutert. Der Vergabevorschlag lautet:
Fahrgestell an Fa. Mercedes-Schneider in Dornbirn:
EUR 68.542,12 (inkl. MwSt.)
Innenaufbau des Fahrzeuges an Fa. Empl: EUR 56.767,53 (inkl. MwSt.)
Es kann eine Förderung des Landes in Höhe von 30% der Kosten lukriert werden, des Weiteren sind Blaulichtorganisationen von der NOVA befreit.
Einstimmig wird diesem Vergabevorschlag zum Gesamtpreis von EUR 125.309,65 inkl. MwSt (ohne Berücksichtigung der Förderung und Rückerstattung NOVA) zugestimmt.

Gesamtbetrachtung Kinderbetreuung, Schule, Pflege, Vereine
Zu diesem Tagesordnungspunkt ist Arch. Robert Fabach vom Architekturbüro „raumhochrosen" anwesend, der mit einer Studie zum Bedarf und zum Gebäudezustand beauftragt wurde, um der AG Kinderbetreuung und Musikprobelokal Daten liefern zu können. Anhand einer Powerpoint-Präsentation zeigt er seine bisherigen Erhebungen aller betroffenen Einrichtungen.

Ein detailliertes Protokoll ist unter www.hoerbranz.at abrufbar.

Einfach mobil im Leiblachtal

James
ANRUFSAMMELTAXI LEIBLACHTAL
TEL '74/82442

Ab sofort kann das James Anrufsammeltaxi überall im Leiblachtal genutzt werden. Einfach anrufen und die gewünschte Bushaltestelle angeben.
Unsere Zentrale gibt Ihnen dann die genaue Abholzeit bekannt.
Das James Taxi fährt jeweils in der Nacht am Freitag, Samstag und vor Feiertagen.

Abfahrtshaltestellen

Bregenz Bahnhof ab	00.20	01.20	02.20	03.20
Bregenz Inselstraße	00.21	01.21	02.21	03.21
Bregenz HTL ab	00.23	01.23	02.23	03.23
Leiblachtal ab ca.	00.40	01.40	02.40	03.40

Strecke/Fahrpreis

Lochau	Euro	3,00
Hörbranz	Euro	4,00
Hohenweiler	Euro	5,00
Möggers	Euro	7,00
Eichenberg	Euro	6,00
Pfänder	Euro	6,00

TAXI
MORITZ & MORITZ
TRANSPORTE
+ 43 (0) 5573 / 82442
BREGENZ LOCHAU HÖRBRANZ

Als Vertrauensmänner ernannt wurden von Dr. Martin Vergeiner (BH Bregenz), Stellvertreter des Bezirkshauptmanns: Aus Hörbranz: Franz Anton Zündel und Hans-Peter Hutter, aus Lochau: Dr. Rainer Kinz, aus Eichenberg: Erwin Vogler, aus Möggers: Josef Eller und Walter Heidegger, aus Hohenweiler: Roland Knünz (zum Obmann gewählt).

Vertrauensmänner angelobt

Eine Art Schlichtungsstelle auf Gemeindeebene ist das sogenannte „Gemeindevermittlungsamt", das aus „Vertrauensmännern" der Gemeinde gebildet wird und im Gesetz über die Gemeindevermittlungsämter (Landesgesetz) vorgesehen ist. Diese Institution, ursprünglich aus dem Jahre 1909, ist inzwischen ein wenig in Vergessenheit geraten. Dennoch gibt es sie kraft Gesetzes nach wie vor. Am 12. März 2013 wurden die gemeinsamen Vertrauensmänner für die Gemeinden Hörbranz, Hohenweiler, Lochau, Möggers und Eichenberg durch die Bezirkshauptmannschaft für die Dauer von fünf Jahren bestellt. Das Gemeindevermittlungsamt kann wirksame Vergleiche (dieselbe Wirkung wie gerichtliche Vergleiche) über folgende Bereiche abschließen:

a) über Geldforderungen und Ansprüche auf bewegliche Sachen
b) bei Grenzstreitigkeiten oder bei Streitigkeiten über Grunddienstbarkeiten
c) in Streitigkeiten über die Dienstbarkeit der Wohnung (Wohnrecht)
d) in Besitzstreitigkeiten

Der Versuch einen Vergleich zu schließen, geschieht im Zuge einer Vergleichsverhandlung, wozu eine Partei - so wie vor Gericht - geladen werden kann. Das Gemeindevermittlungsamt hat den Sitz in jener Gemeinde, die den Obmann stellt. Für das Leiblachtal wurde Roland Knünz aus Hohenweiler gewählt. Bericht: Redaktion

FUNDAMT

Fundmeldungen

1300-019	schwarze Strick-Mütze H&M, Hitzhaus-Halle im Fasching	09.02.2013
1300-020	schwarze Schildkappe, Hitzhaus-Halle im Fasching	09.02.2013
1300-021	Herren-Armbanduhr, analog, Breitling, Bushaltestelle	08.02.2013
1300-022	div. Kleidung (Pulli, Schal, Jacke), Leiblachtalsaal, nach Faschingsveranstaltung	12.02.2013
1300-023	1 Schlüssel, WSM, mit Papagei-Anhänger,	07.03.2013
1300-024	1 Schlüssel, GEGE, Parkplatz Mittelschule	01.03.2013

Verlustmeldungen

1300-000-489	orange Skihose	12.02.2013

Die Fundliste ist auch unter www.hoerbranz.at ersichtlich.

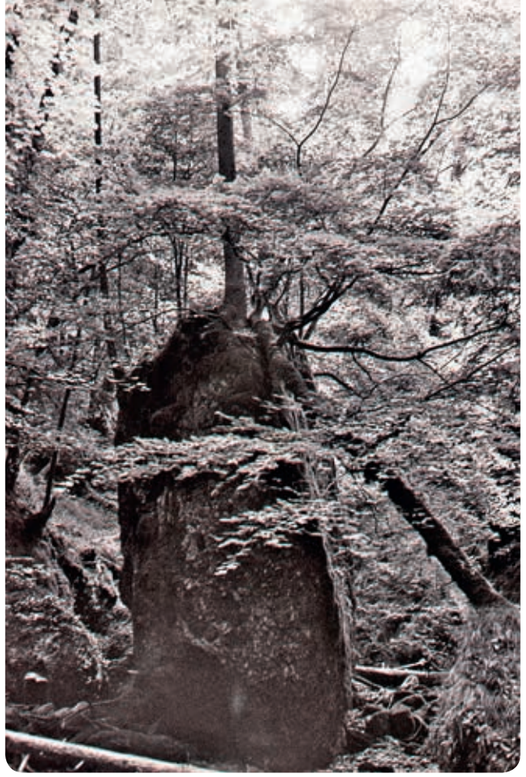
Naturvielfalt in der Gemeinde

Der Mensch und die Natur

Im Rahmen der öffentlichen Workshops zum Thema Naturvielfalt in Hörbranz gehen engagierte Bürgerinnen und Bürger, Politikerinnen und Politiker sowie Fachleute der Frage nach: Was ist uns in Hörbranz besonders wertvoll und wie wollen wir verschiedene Flächen in Zukunft gestalten? Diese Frage ist wert, dass man ihr Beachtung schenkt; denn nie waren die Mittel und Möglichkeiten jedes und jeder Einzelnen so groß – im Guten wie im Schlechten – die Natur zu beeinflussen. Gleichzeitig sind die Ansprüche an die Landschaft sehr vielfältig.

Gehen wir zurück, vor die Einflussnahme des Menschen, so würde man auch in Hörbranz das vom römischen Geschichtschreiber Tacitus (1. Jhdt. n. Chr.) beschriebene „Land, bedeckt von schrecklichen Wäldern und abscheulichen Sümpfen" vorfinden.

Flächen, die heute noch am ehesten diesem Naturzustand gleichen, findet man in den schwer zugänglichen Wäldern auf den Nagelfluhbänken in den Parzellen Berg, Giggelstein und Backenreute. Auf den fruchtbaren Talböden sind die ursprünglichen Buchenwälder der Landnahme durch den Menschen zum Opfer gefallen. Nur die unberechenbaren Fließgewässer konnten sich bis in die Neuzeit dem Menschen zur Wehr setzen. Diese Bäche besitzen auch heute noch teilweise naturnahe Galeriewälder, mit



der sie die Gemeinde bis zum See hin durchziehen und die Lebensräume für Tiere vernetzen.

Aber wer glaubt, der Mensch habe der Natur nur geschadet, irrt. Zwei Drittel der Arten (sowohl Tiere als auch Pflanzen) in Mitteleuropa sind in ihrem Überleben vom sorgsamen Eingriff des Menschen abhängig. Dazu zählen in Hörbranz vor allem die Lebewesen der verschiedenen Wiesentypen – auf Grund des hohen Niederschlags vor allem die wenig intensiven Feuchtwiesen am Pfänderhang (Steger Wiese, Backenreuter Wiese, Berger Wiese) und im Leonhards. Ebenso wie die Streuobstwiesen, die vielen Tieren Nahrung bieten (siehe Märzausgabe des Hörbranz Aktiv). Die Kulturlandschaft kann also wesentlich vielfältiger und bunter als der Naturzustand sein.

Und so wie sich unsere Kultur in den letzten Jahrzehnten allgemein rasant verändert hat, so gilt das auch für unsere Kulturlandschaft. Man erbt nicht nur Böden, aber auch. Und so wie wir andere Kulturgüter pflegen und weitergeben, so wird auch unsere Kulturlandschaft vom persönlichen Einsatz aller geprägt und vererbt. Die teilnehmenden Menschen aus Bevölkerung, Verwaltung und Politik der bisherigen Workshops sind sich dieser Verantwortung bewusst, und laden Sie herzlich ein, diesen Prozess mitzugestalten – z.B. beim nächsten Workshop im Frühjahr (Termin wird im Hörbranz aktiv angekündigt).

Bericht: Hans Willem Metzler

Wochenmarkt

Seit Mitte März findet wieder

jeden Samstag
von 8.00 bis 12.00 Uhr

für Sie der Hörbranzer Wochenmarkt statt. Die Standbetreiber freuen sich über Ihren Besuch!

Bericht: Redaktion

Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien

Volksbegehren „Demokratie Jetzt!"

Die Begründungen zu den Volksbegehren sind auch auf unserer Inernetseite www.hoerbranz.at ersichtlich. Die Stimmberechtigten können innerhalb des festgesetzten Eintragungszeitraums,

von Montag, dem 15. April 2013,
bis (einschließlich) Montag, dem 22. April 2013,

in den Text der Volksbegehren Einsicht nehmen.

Bericht: Redaktion

Neue Babybox

Zur Begrüßung des neugeborenen Kindes erhalten Eltern im Gemeindeamt das neue Babypaket, das neben vielen Informationen rund um die Familie in Hörbranz auch praktische Dinge enthält.

Wir freuen uns über die Geburt unserer neuen Hörbranzerinnen und Hörbranzer. Herzlich willkommen in unserer Gemeinde!

Bericht: Redaktion

Kindergarten Ziegelbach

Kleine Hände können so einiges bewegen…

Denn gemeinsam wird unser Kindi soooo schön, wie wir ihn haben wollen. In unserem Essraum durften wir uns mit Farbe an die Wand malen. Das hat riesig Spaß gemacht, war lustig und auch ein bisschen schwer. Jetzt schmeckt das Essen in unserem Essraum noch viel viel besser!!! So angespornt, haben wir uns unser nächstes Ziel überlegt und auch geplant……Denn unser Schlafraum soll demnächst kuschelig und gemütlich gestaltet werden.
Ihr werdet von uns Kleinen und unseren Projekten noch einiges hören! Bericht: Kindergarten Ziegelbach

Kindergarten Brantmann

Kleine Kinder werden groß…

Anfang März folgten die Eltern der „Großen" unserer Einladung zum Elternabend mit dem Thema Schulvorbereitung. Gemeinsam erarbeiteten wir die Vielseitigkeit der Schulvorbereitung und entdeckten anhand von Fotos, wie die Kinder jeden Tag ihre Fähigkeiten und Fertigkeiten ausbauen. Zum Schluss lernten die Eltern noch unser Zahlen- und Buchstabenland kennen. Mit gegenseitigem Erfahrungsaustausch und angeregten Gesprächen ließen wir den Abend ausklingen. Bericht: Kindi Brantmann

Kindergarten Leiblach

Kleine Künstler bestaunen große Werke

Unser Jahresthema dreht sich um die Kunst – wir stellen den Kindern die schönsten Werke großer Meister passend zu unserem Jahresablauf vor. Feierlich gerahmt in einem goldenen Rahmen werden die Kunstwerke präsentiert und über die großen Künstler gesprochen.

Angefangen von Vincent van Goghs „Sonnenblumen", „Der Schrei" von Edvard Munch, „Der Kuss" von Gustav Klimt bis Leonardo da Vincis „Das letzte Abendmahl"… Die Kinder freuen sich jedes Mal sehr über ein neues großes Kunstwerk!

Nicht zu unterschätzen sind aber auch die großen Kunstwerke unserer kleinen Künstler, die im Rahmen der Kindi-Vernissage in unserem Kindergarten am 15. Juni betrachtet, bestaunt und gekauft werden können. Hier ein paar kleine Einblicke in die „Werkstatt".

Bericht: Team Kindi Leiblach

Handdruck „Sonnenblumen"

Kunstvolle „Häuser" à la Hundertwasser

Konzentriertes Gestalten der Kunstwerke

Kindergarten Unterdorf

Kommt her! Kauft ein!

Die Kinder vom Kindi Unterdorf durften in den vergangenen Wochen einiges zum Thema „Einkaufen" erfahren. Die Gruppen wurden mit einem Einkaufsladen ausgestattet, welcher die Kinder zum Ausspielen der unterschiedlichsten Rollen animierte. Passend dazu lernten wir das Lied „Ich bin der Kaufmann". Ebenfalls hörten die Kinder vom Bilderbuch der Raupe Nimmersatt, was sie alles fraß, um zu einem Schmetterling zu werden. Wir besprachen auch in der Gruppe, welche Lebensmittel gesund für unseren Körper sind und welche man mit Maß und Ziel verzehren sollte.

Nach all diesen Erfahrungen durfte ein Ausflug in ein richtiges Geschäft nicht fehlen. Die Kinder malten selbst ihre Einkaufszettel und so wusste jeder, was er in den Einkaufswagen packen durfte. Dies war ein richtiges Erlebnis, welches am nächsten Tag noch einen schönen Ausklang fand. Wir bereiteten uns nämlich mit den selbst besorgten Lebensmitteln eine leckere Jause und fühlten uns dabei wie die Raupe Nimmersatt von unserem Bilderbuch.

Bericht: Das Team vom Kindi Unterdorf

Kindergarten Dorf

Kinderbrücke

Nach dem turbulenten Fasching, war es uns wichtig, wieder ein bisschen zu uns selbst zu finden – Ruhe „einkehren" zu lassen. Dazu wählten wir das Thema: „Frieden – Freiheit – Freundschaft" aus. Die Bilderbuchgestaltung: „Die Kinderbrücke" war ein besonderes Erlebnis. Sich miteinander versöhnen, aufeinander zu gehen, Brücken zueinander bauen,.... Freunde zu werden. Dies stellten die Kinder auch bildnerisch dar.
Damit der Frieden auch immer wieder in uns selber ist, aßen wir einen leckeren „Friedens-Tauben-Kuchen".

Bericht: Elke und Kathrin

Kindergarten Dorf

Gesundheitserziehung

Wie bleiben wir gesund? Und was tun wir, wenn wir doch einmal krank werden? Dieses Thema beschäftigte uns im Februar mit unseren „Drachenkindern". Aufgrund vieler verschnupfter Drachennäschen war das Thema sehr aktuell. Zum Abschluss besuchte uns Marias Mama Barbara – sie ist Ärztin von Beruf – mit ihrem Arztkoffer, und zeigte den Kindern, wie ein echtes Stethoskop funktioniert, wie man Blutdruck misst, in den Hals schaut oder in die Ohren, usw. Da wollte doch jedes Drachenkind gerne ein kleiner Patient oder Doktor sein! Eine schöne Aktion, um Kindern die Scheu vor einem anstehenden Arztbesuch zu nehmen...Vielen lieben Dank an Barbara und Maria!

Bericht: Gerti und Carmen

Mittelschule
Ab auf die Piste!

32 gutgelaunte Schüler und ihre Lehrer machten sich am 25. Februar bei traumhaftem Skiwetter auf nach Damüls. Mit Sack und Pack ging es zur UGA-Alp und der erste Skitag wurde bereits voll genützt. Nach einer stimmungsvollen Mondlichtwanderung über die glattpräparierten Pisten fielen die Schüler und auch ihre Begleiter müde, aber glücklich in die Betten. Ein Bergführer aus Mellau zeigte den Kindern das richtige Verhalten im Gelände und anschließend machte er sich mit ihnen sogar auf Verschüttetensuche. Die Kinder strahlten eine Woche lang mit der Sonne um die Wette. Für viele war es das erste Mal auf Skiern.

Die Abende wurden mit gemeinsamem Spielen verbracht, bevor es dann am Freitag wieder hieß: „Abschied-nehmen" von Damüls und einer unvergesslichen Woche im Schnee.

Ein besonderer Dank gilt unseren außerschulischen Skilehrern Erich und Johannes, die mit viel Geduld und Können mit den Schülern unterwegs waren.

Bericht: 2b und 2c Klasse

Fremdsprachenwettbewerb
Landes-Siegerin Sarah Kresser

In 3 Runden hat sich am 18. 2. 2013 die Hörbranzerin Sarah Kresser, Schülerin der Klasse 5ha der Schulen Marienberg, durchgesetzt und den Landes-Fremdsprachenwettbewerb in Englisch gewonnen.

In Runde 1 musste eine Bildinterpretation abgeliefert werden, danach wurde in einem zweiten Durchgang 20 Minuten über Globalisierung, Umweltschutz und die Organisation eines Empfangs bzw. Aufenthalts von Gastschülerinnen diskutiert. In der abschließenden 3. Runde musste in vier Minuten ein Produkt präsentiert werden. Drei Native Speaker befanden sich in der Jury, um über die Fremdsprachenkompetenz zu befinden.

Am 8./9. April 2013 wird Sarah Kresser beim bundesweiten Wettbewerb in Linz Vorarlberg und Marienberg vertreten.

Wir gratulieren ganz herzlich!

Sarah Kresser

Bericht: Schulen Marienberg

Josef Covi bei der Leiblachtaler Leiterrunde im Jänner 2011 in Schloss Hofen (Bildmitte mit grauer Jacke)

Nachruf:
Josef Covi (Dir.i.R.) (*13.03.1915 – †17.02.2013)

Josef Covi wuchs in Gaißau auf und besuchte dort 8 Jahre die Volksschule. Mit 20 Jahren begann er das Aufbaugymnasium „St. Severin" in Fürstenfeld in der Steiermark zu besuchen.

Von Dezember 1938 bis Juni 1945 wurde seine Ausbildung durch Wehrdienst und Kriegsdienstleistungen unterbrochen.

Danach studierte er an der Lehrerbildungsanstalt in Innsbruck und schloss diese mit der Lehramtsprüfung für Volksschulen ab.

Seine berufliche Laufbahn begann Josef Covi 1948 an der Volksschule Hörbranz, wo er 11 Jahre unterrichtete. In dieser Zeit legte er auch die Lehramtsprüfung für Hauptschulen ab und zwar in den Fächern „Rechnen und Geometrie", „Naturgeschichte", „Physik und Chemie". Danach unterrichtete er zunächst vor allem an der HS Bregenz Belruptstraße sowie an der HS Lauterach.

Außerdem war er in dieser Zeit einige Jahre an der Landwirtschaftlichen Fortbildungsschule in Hörbranz und dann an der Berufsschule für das Gastgewerbe Schloss Hofen in Lochau tätig.

1966 wechselte Josef Covi wieder nach Hörbranz und unterrichtete hier an der neu errichteten Hauptschule 10 Jahre lang als Lehrer. Mit 61 Jahren übernahm er die Leitung dieser Schule. Wie alle seine Aufgaben führte er auch diese Leitungsaufgabe engagiert und sehr gewissenhaft aus. 1980 trat Josef Covi mit 65 Jahren in den „wohlverdienten Ruhestand".

Bald nach seiner Pensionierung wurde im Jahre 1983 die „Leiblachtaler Leiterrunde" ins Leben gerufen. Hier trafen und treffen sich immer noch

Monat für Monat die aktiven und die pensionierten Schulleiter aus dem Leiblachtal. Josef Covi war von Anfang an gern in dieser Runde. Auch in vorgerücktem Alter versuchte Josef Covi bis zuletzt – wenn es seine Gesundheit zuließ – dabei zu sein.

Bericht: Direktor Martin Jochum

Obst- und Gartenbauverein Hörbranz

Mehr Obstbäume im Dorf

Es gibt nichts Schöneres für ein Ortsbild, als in den Wiesen Bäume zu entdecken, die uns zur Blütezeit verzaubern.

Der Obst- und Gartenbauverein Hörbranz möchte zu einem „Mehr an Obstbäumen in unserem Dorf" beitragen und daher die Initiative „Netzwerk blühendes Vorarlberg" unterstützen. Diese Initiative fördert die Artenvielfalt von bienenfreundlichen Pflanzen. Unserem Verein geht es neben der Pflege und dem Erhalt von Obstbäumen auch um das Nachpflanzen von diesen, das im Einvernehmen mit den Grundstücksbesitzern erfolgen kann.

Besonderes Augenmerk legen wir auf Hochstamm- und Halbstammbäume. Diese sind in den letzten Jahren vermehrt verschwunden - vor allem durch die Pflanzenseuche Feuerbrand und zum Teil durch Bautätigkeiten. Um dieses Vorhaben leichter umzusetzen, bieten wir allen Hörbranzer Grundstücksbesitzern an, bei unserer jährlich stattfindenden Baumaktion für Vereinsmitglieder mitzumachen.

Sie können bei der Baumaktion ermäßigte Hoch- und Halbstammbäume, alle mit zweijähriger Veredelung, erhalten. Die Kosten pro Baum liegen für Sie bei 25 Euro für Hochstammbäume und 20 Euro für Halbstammbäume. Zudem bieten wir einen Erziehungsschnitt an. Pflegemaßnahmen auf Anfrage.

Folgende Apfelsorten bieten wir im Sortiment an: Cox Orange, Grafensteiner, Weißer Klarapfel, James Grieve, Summerred, Schweizer Orangenapfel, Jonagold, Goldparmäne, Roter Boskoop, Ontario, Rheinischer Bohnapfel, Rewena und Remo.

Birnensorten: Schweizer Wasserbirne, Rote Pichelbirne, Rosenhofbirne, Bayrische Weinbirne Clapps Liebling, Gute Luise, Alexander Lukas, Gellerts Butterbirne, Conference, Rote Williamsbirne.

Die von Ihnen bestellten Obstbäume werden Ihnen Ende Oktober zugestellt. Es können auf Wunsch auch andere Obstsorten geliefert werden.

Kontaktdaten: OGV-Obmann Gtm. Leonhard Matt, 0664/3257160, garten-akzente@aon.at

Diese Aktion wird von der Marktgemeinde Hörbranz finanziell unterstützt.

vlnr: Markus Schupp, Emanuel Degasperi, Stefan Bereuter und Bürgermeister Karl Hehle, es fehlt Ralf Grünwald

Feuerwehr zieht bei der Jahreshauptversammlung Bilanz

Die Ortsfeuerwehr Hörbranz kann auf ein arbeitsreiches Jahr 2012 zurückblicken. Glücklicherweise wurde unsere Marktgemeinde von Naturkatastrophen und größeren Bränden verschont. Bei mehreren nachbarlichen Hilfeleistungen in Lochau, dem Kloster Mehrerau und in Bregenz-Fluh, galt es Großbrände mit vereinten Kräften zu bändigen. Für Einsatz, Ausbildung und Verwaltung wurden von den 85 freiwilligen Mitgliedern unentgeltlich 8.000 Stunden geleistet. Im vergangenen Jahr mussten 64 Einsätze bewältigt werden.

- 7 Brandeinsätze
- 26 Täuschungsalarme von Brandmeldeanlagen
- 23 technische Einsätze
- 8 nachbarliche Hilfeleistungen

"Ich möchte mich bei allen Arbeitgebern unserer Marktgemeinde recht herzlich dafür bedanken, dass die Kameraden bei Alarmierung den Arbeitsplatz zur Hilfeleistung verlassen dürfen." Ing. Markus Schupp, Kommandant

Das Probejahr absolviert haben Emanuel Degasperi, Stefan Bereuter und Ralf Grünwald. Die Versammlung beschloss einstimmig ihre Aufnahme in den aktiven Feuerwehrdienst.

Heuer fand auch die periodische Wahl des Kommandanten statt. Markus Schupp wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Bei den Führungskräften hat es große Veränderungen gegeben. Auf eigenen Wunsch sind Wolfgang Berkmann (15 Jahre Gruppenkommandant Stellvertreter), Peter Köb (3 Jahre Gruppenkommandant-Stellvertreter) und Günther Leithe (9 Jahre Gruppen- und 9 Jahre Zugskommandant) aus ihren Ämtern ausgeschieden. Die Führungsmannschaft, welche einstimmig ernannt wurde setzt sich wie folgt zusammen:

Kommandant–Stellvertreter:
Mario Grünwald
Zugskommandanten:
Günther Seeberger,
Thomas Seeberger
Gruppenkommandanten:
Markus Grote, Markus Hehle,
Andreas Natter, Manuel Paul,
Hubert Schreilechner
Gruppenkommandanten–Stellvertreter: Daniel Gartner,
Manuel Grünwald, Marcel Hagen,
Fabian Rauch, Stefan Seeberger

Bericht: Ortsfeuerwehr Hörbranz

FEUERWEHR HÖRBRANZ 2013
1913 100 JAHRE

Das Fest 100 Jahre Feuerwehr Hörbranz rückt immer näher. Als Programm haben wir für Sie vorbereitet:

Freitag 21.06.2013
Ö3 Disco

Samstag 22.06.2013
Oldie Night 50 Jahre The Rubis!
mit
The Rubis & Friends
The Heaps
The Bonnies
Come Together
Mooses & Friends

Sonntag 23.06.2013
9:00 Uhr Feldmesse mit Frühschoppen;
ab 13:30 Festumzug mit Fahneneinmarsch; im Anschluss Unterhaltung mit dem Wälderecho

Aktuelles finden Sie auf der Homepage:
www.feuerwehrfest-hoerbranz.at

Kneipp Aktiv-Club

Jass- und Uno-Abend

Am Donnerstag, 07. März 2013 um 19.00 Uhr wurde von Fini Gorbach mit ihrem Team (Ingrid Troy, Maria Spindelberger und Monika Vögel) in der „Rose" ein netter, unterhaltsamer Jass- bzw. Uno-Abend organisiert, zu dem die meisten der 19-Uhr- und 20-Uhr-Gymnastikgruppe kamen. Alle Anwesenden bekamen bei der Preisverleihung überlegt ausgesuchte Preise. Außerdem wurden folgende Mitglieder für ihre langjährige Teilnahme an der Gesundheitsgymnastik von Fini geehrt:

40 Jahre – Antonia Kresser
35 Jahre – Mathilde Wernle
20 Jahre – Reinhilde Schwärzler, Christl Tergel
10 Jahre – Maria Mangold, Angelika Immler

Die fleißigsten Gymanstikteilnehmerinnen wurden ebenfalls mit einer Belohnung und einer Anerkennung bedacht.

Ein herzliches Dankeschön Fini Gorbach mit Team für den bereichernden Abend. Sie gestalten nicht nur vergnügte Spielabende, sondern auch wunderschöne Ausflüge und liebevolle und besinnliche Weihnachtsfeiern.

Bericht: Kneipp Aktiv-Club

Preisträgerinnen

Die fleißigsten Turnerinnen des Jahres 2012

Jahrzehntelange treue Turnerinnen

Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 01.03.2013 fand um 17.30 Uhr in der „Krone" in Hörbranz die Jahreshauptversammlung des Kneipp Aktiv-Clubs statt. Obmann Hans Moosbrugger berichtete über die vielen Aktivitäten (Gymnastik, Seniorenturnen, Anti-Osteoporose-Turnen, Gymnastik im Sitzen, Radfahrten, Wanderungen, Gesundheitsvorträge, Wassertrete ....) und ehrte anschließend langgediente, verdienstvolle Mitglieder, die sich in besonderer Weise für den Aktiv-Club einsetzen.

Sie alle erhielten als kleine Anerkennung und Dankeschön für ihren unermüdlichen Einsatz einen Geschenkskorb.

Severin Sigg betreute 14 Jahre vorzüglich die Wassertrete, ist verdienstvoller Ehrenobmann; organisierte unzählige Reisen und Radfahrten und betreute jahrelang die 18-Uhr-Gymnastikgruppe.

Elsa Sams betreute seit 1998 den Blumenschmuck bei der Wassertrete, ist immer noch begeisterte Betreuerin und Vorturnerin der Seniorinnen-Gymnastikgruppe. Sie war seit Beginn des Vereins im Vorstand tätig.

Anton Sigg führt und leitet ganzjährig ohne Unterbrechung vom 1. Mai bis 30. September die ca. zweistündigen, abwechslungsreichen Radfahrten und ab 1. Oktober bis 30. April die bestens vorbereiteten Wanderungen jeden Dienstag, 13.30 Uhr ab oberem Kirchplatz.

Fini Gorbach war ebenfalls seit Beginn des Vereins im Vorstand, ist seit 1989 Gruppenleiterin der 20.00 Uhr Gymnastikgruppe, leitet seit 2003 den Weihnachtsmarkt.

Ihnen allen gebührt ein herzliches, inniges Dankeschön aller Kneipp-Mitglieder! Sie bereichern das Gesundheitsbewusstsein und die Aktivitäten aller Mitglieder gewaltig! Auch die zahlreichen Helfer/Innen wurden mit einem Geschenk als Dank für ihren steten Einsatz bedacht (Fini Bargehr, Fini Gorbach, Herma Hehle, Angelika Immler, Antonia Kresser, Reinhilde Langes, Elsa Sams, Maria Mangold, Reinhilde Schwärzler, Franz Schmotz, Anton Sigg, Josef Geissler). Josef Geissler lobte die gewissenhafte und professionelle Kassabuchführung von Christine Eberle. Die Vorturnerinnen Ricky Schierl, Elsa Sams und Barbara Gaugelhofer trugen die Berichte ihrer Tätigkeiten vor.

Mit einem kleinen Essen schloss man den offiziellen Teil und ging in den gemütlichen Teil über.

Bericht: Kneipp Aktiv-Club

Kneipp Aktiv-Club

Faschingsfrühstück

Am Rosenmontag, 11.02.2013, um 9.00 Uhr hielt der Kneipp Aktiv–Club Hörbranz sein 7. Faschingsfrühstücksbuffet im voll besetzten Pfarrheimsaal. Nach der Begrüßung durch Obmann Hans Moosbrugger labten sich die Kneippfreunde, wurden musikalisch umrahmt durch die bewährten Weisen von Sepp Fontanari, unterhalten von Gedichten, Balladen und Büttenreden von Johann Greißing, Sketchen von Fini Gorbach und Milli Traunbauer. Ferdl und Anita Fink imitierten auf gelungene Weise die „Amigos". Den Höhepunkt bildete zu Mittag das Erscheinen des Prinzenpaares Prinz Joachim und Prinzessin Bianca XXXVII mit reichem Gefolge, Raubrittern und Schalmeien. Die Bürgermeister von Hörbranz und Hohenweiler, Karl Hehle und Wolfgang Langes sowie Landtagsabgeordnete Manuela Hack beehrten die fröhliche Gästeschar. Brunhilde Haider führte durch das Programm. Ein herzliches Dankeschön allen Helfern, die so ein gelungenes Fest erst ermöglichten!

Bericht: Kneipp Aktiv Club, Schriftführerin B. Haider

Funken Backenreute und Fronhofen

Traditionell wurde der Funken der Parzellen Backenreute und Fronhofen am Funkensamstag angezündet. Trotz schlechten Wetters begannen die Funkenhelfer schon am Freitag mit der Sammlung und dem Aufbau und bereiteten den Funkenplatz vor. Am Samstag konnten die kleinsten Besucher mit Laternen ausgestattet gemeinsam zum Funken marschieren, wo sie bereits erwartet wurden. Kurz nach 19.00 Uhr wurde der Funken angezündet und schon bald danach explodierte die „Funkenhexe" mit lautem Knall. Das bekannte Klangfeuerwerk der Parzelle, dass zu „Have a nice Day" von Bon Jovi gezündet wurde, lockte auch dieses Jahr viele Besucher zum bewirteten Festplatz. Anschließend wurden im beheizten Zelt noch lange die Winteraustreibung sowie der reibungslose und unfallfreie Funkenaufbau gefeiert.

Die Fasching- und Funkenzunft Ruggburg bedankt sich auch auf diesem Weg bei allen freiwilligen Helfern, ohne die solch eine Veranstaltung nicht möglich wäre.

Bericht: Christian Fetz

Prinzenpaar

Alles begann am 11.11.2012 …

Für uns war die Faschingszeit ein ganz tolles Erlebnis. Wir haben gemeinsam geprobt, gesungen, getanzt und viel gelacht. Der Fasching hatte wirklich verschiedene Facetten – Spiel und Spaß bei den Kindergärten, starke Emotionen in den Altersheimen und der Lebenshilfe, die Wertschätzung im Zivilinvalidenball und die Partystimmung auf den Bällen – wir sind überall wirklich toll empfangen worden - ein herzliches Dankeschön.

Wir bedanken uns bei unserem Gefolge, mit dem wir inzwischen in sehr guter Freundschaft verbunden sind. Jede Veranstaltung war ein besonderes Erlebnis – wir hatten wirklich immer sehr viel Spaß zusammen und sind sicher das eine oder andere Mal „körig verhuckt".

Wir bedanken uns bei der Gemeinde und auch bei allen Veranstaltern. Natürlich gilt auch unser Dank an das närrische Volk von Hörbranz und Umgebung, das uns immer mit viel Humor begleitet hat.

Liebe Grüße
Euer Prinzenpaar Joachim & Bianca XXXVII

Jahreshauptversammlung des PVÖ Leiblachtal

Rund 40 Mitglieder des Pensionistenverbandes Leiblachtal trafen sich zur alljährlichen Jahreshauptversammlung in der Hörbranzer „Rose". Ortsvorsitzender Wieland Steiner konnte neben Landessekretär Hubert Lötsch auch VIG-Berater Marcel Mayer in der Runde der Pensionisten begrüßen. Steiner präsentierte die Höhepunkte des vergangenen Jahres und stellte auch die Schwerpunkte der Arbeit von 2013 vor. Neben Großveranstaltungen wie das Osterfest der Volksmusik und der Bodenseeausfahrt, plant die Ortsgruppe eine mehrtägige Reise nach Osttirol, eine Vielzahl von Tagesausflügen und eine Kegel- und Jassrunde. Die Mitglieder nahmen das reichhaltige Angebot mit Begeisterung auf.

Bericht: Pensionistenverband

Musikverein

Ehrung langjähriger Musikanten

v.l.n.r.: Josef Berkmann, Bernadette Sutter, Hubert Mangold, Vera Kofler, Klaus Kienreich, Bgm. Karl Hehle

Beim ersten gemeinsamen Ehrungsabend im Blasmusikbezirk Bregenz mit Festessen und musikalischer Umrahmung mit den „Lochauer Bierblosn" im Kronensaal in Hohenweiler wurden insgesamt 32 Jubilare aus zehn Musikkapellen für ihre Verdienste um die heimische Blasmusik ausgezeichnet.

Die goldene Verdienstmedaille des VBV für ein 40-jähriges ehrenamtliches Engagement im Musikverein erhielt Hubert Mangold, mit der Verdienstmedaille des VBV in Silber für 25 Jahre aktive Tätigkeit im Musikverein wurden Vera Kofler, Bernadette Sutter und Klaus Kienreich von Landesobmann Wolfram Baldauf, Bezirksobmann Egon Nigsch und Bezirkskapellmeister Ernst Gratzer ausgezeichnet. Wir gratulieren!

Bericht: Redaktion

Unsere erfolgreiche Jugend: v.l. Laurenz Spratler, Ines Sigg, Andreas King, Katharina Spratler, Katharina Sigg.

Musikverein
Goldregen über Hörbranz!

Der Musikverein Hörbranz freut sich über ein Ereignis, wovon das Skiteam Austria nur träumen kann: 5 „Goldene"!

Außerordentlich erfolgreich präsentierten sich die Nachwuchsmusikanten Andreas King (Schlagzeug), Ines Sigg (Querflöte), Katharina Sigg und Katharina Spratler (Klarinette), sowie Laurenz Spratler (Saxophon) bei den Prüfungen zum Jungmusiker-Leistungsabzeichen in Gold. Die Prüflinge hatten eine sehr anspruchsvolle und breit gefächerte Prüfungsliteratur aus Jazzstücken, zeitgenössischer Musik und klassischen Konzerten vor Publikum und Juroren mit mindestens zwei Instrumenten zu musizieren. Die monatelange Vorbereitungszeit mit den Lehrern der Musikschule Leiblachtal hat sich also mehr als gelohnt.
Aber auch im theoretischen Prüfungsteil wurden die MusikerInnen in Sachen Harmonielehre, Gehörbildung, Instrumentenkunde und Musiktheorie auf Herz und Nieren überprüft. Diese engagierten JungmusikerInnen sind wichtige Säulen für die musikalische Weiterentwicklung unseres Vereins, denn fünf „Goldene" auf einen Streich dürften landesweit wohl einzigartig sein. Der Musikverein Hörbranz freut sich auf die solistischen Darbietungen der Goldabsolventen im Rahmen seines Konzerts am Sonntag 7. April um 20.00 Uhr im Hörbranzer Leiblachtalsaal, und gratuliert ihnen zu ihrem Erfolg.

Bericht: Musikverein Hörbranz

Musikverein
Jahreshauptversammlung

Am Freitag, 22. Februar 2013, hielt der Musikverein Hörbranz seine Jahreshauptversammlung ab. Neben den aktiven Musikantinnen und Musikanten konnte Vorstand Josef Berkmann besonders die Ehrenmitglieder Arthur Erath, Ludwig Matt, Franz Sigg und Anton Sigg begrüßen.

In seinem Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr gab der Vorstand einen Überblick über den **Musikverein Hörbranz in Zahlen**:

Aktive Mitglieder einschl. Jugendmusik			110
Proben		2012	48
Proben	Jugendmusik	2012	39
Ausrückungen	Musikverein	2012	33
	Jugendmusik	2012	9
Davon	zu öffentlichen Anlässen		16
	zu kirchliche Anlässen		5

Die besten Proben- und Ausrückungsbesucher 2012 waren: nur

2 x gefehlt	Bernhard Sigg
4 x gefehlt	Hubert Sigg
	Helmut Erath
5 x gefehlt	Ines Sigg

Die musikalischen Höhepunkte 2012 waren:

- das Jahreskonzert am 1. April 2012
- die erfolgreiche Teilnahme am Konzertwettbewerb in Gestratz/BRD
- das Konzert anlässlich des Bezirksmusikfestes in Hard
- die Konzertreise nach Wien. Mit zwei Konzerten auf dem Heldenplatz
- das Kirchenkonzert zum Adventsbeginn

Jugendreferentin Elisabeth Moosbrugger gab einen Überblick über die **Aktivitäten der Jugendmusik:**

- Gemeinschaftkonzert mit der Jugendmusik Röthenbach/Heimenkirch, in Hörbranz und Heimenkirch
- Teilnahme am Jugendkapellentreffen in Lauterach (Gewinn der Spielewertung, 1. Preis eine Trompete)
- Konzert beim Spielefest in Hörbranz
- Jugendmusiklager in Hirschegg/Kl. Walsertal 31.8.2012 bis 03.9.2012
- Konzert der Jungmusik im Leiblachtalsaal 21.10.2012

Die Arbeit mit Kindern und Jugendlichen soll in Zukunft noch verstärkt werden denn:

- Nichts fördert die kognitiven Fähigkeiten so sehr wie das Erlernen eines Instrumentes.
- Kaum sonst sind Alters- und Geschlechtsunterschiede so sehr in Einklang wie beim gemeinsamen Musizieren.
- Ehrenamtliches Engagement wird in der Musik besonders lange gelebt.
- Beim Erlernen eines Instruments sind Kinder besonders gefördert und gefordert.

Zum Abschluss der Jahreshauptversammlung bedankte sich Vorstand Josef Berkmann bei allen Musikantinnen und Musikanten für die tolle Mitarbeit, das vorbildliche Teamwork bei der Trachten- und Lederhosenparty und dem Hoffest der Fa. Prinz sowie bei der Marktgemeinde Hörbranz für die Unterstützung.

Ein ganz besonderer Dank gilt unserem Kapellmeister Thomas Spies, für seine Mühe uns musikalisch weiter zu entwickeln, Hubert Sigg für die Koordinationsarbeit bei der Trachtenparty und dem Hoffest der Fa. Prinz sowie den Mitgliedern des Ausschusses für die engagierte Mitarbeit.

Bericht: Musikverein Hörbranz

Tag der Blasmusik – Traditioneller Frühlingsgruß des Musikvereines

Am ersten Mai wird in ganz Österreich der "Tag der Blasmusik" gefeiert. Der Musikverein Hörbranz nimmt diesen Tag zum Anlass, der Bevölkerung einen musikalischen Frühlingsgruß zu überbringen. Jedes Jahr, in der Zeit von Ende April bis Mitte Mai, besucht der Musikverein verschiedene Ortsteile unserer Gemeinde und spielt für die dortige Bevölkerung. Aufgrund der Größe von Hörbranz ist es nicht möglich jedes Jahr alle Ortsteile zu besuchen. In diesem Jahr spielen wir in folgenden Parzellen und Straßen:

25. April 2013, ab 19:00 Uhr
Erlachstraße – Kirchweg

01. Mai 2013, ab 08:00 Uhr
Brantmann – Am Giggelstein – Backenreute – Hochreute – Am Halbenstein – Fronhofen – Rhombergstraße

04. Mai 2013, ab 08:00 Uhr
Berg – Allgäustraße bis Raumausstatter Jochum – Sonnenweg – Lindauerstraße bis Dorf – Heribrandstraße – Römerstraße – Leonhards

Wir bedanken uns für Ihr Interesse und wünschen allen Hörbranzerinnen und Hörbranzern schöne Frühlingstage und einen angenehmen Sommer.

Bericht: Musikverein Hörbranz

Einladung

Der Musikverein Hörbranz lädt die Bevölkerung von Hörbranz recht herzlich zum Konzert 2013 ein.

Sonntag, 07. April 2013, 20 Uhr, Leiblachtalsaal

Franz von Suppe´s „Pique Dame", Melodien aus dem Musical „West Side Story", Filmmusikklassiker aus den James-Bond-Filmen „James Bond 007 – Golden Eye – Live & Let Die – On Her Majesty´s Secret Service" und traditionelle österreichische Blasmusikwerke wie der „Florentinermarsch" garantieren einen abwechslungsreichen Konzertabend.

Als Höhepunkte dieses Konzertes erleben Sie die Auftritte unserer „Goldenen" Solisten.

Katharina Spratler und Katharina Sigg - Felix Mendelsohn „Konzertstück Nr. 2" für Klarinette und Orchester

Andreas King - Benoit Chantry „Two Marimba Reflections" Marimba und Orchester

Laurenz Spratler - "Four Brothers" Jazzkomposition von Jimmy Giuffre

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Das KAB-Team lud zum Basteln ein.

„Familien basteln Frühlingsdeko und Osterschmuck" hieß das Veranstaltungsmotto

Basteln für Ostern

Viel Spaß und Eifer zeigten 45 Interessierte am vorösterlichen Basteln im Pfarrheim Hörbranz. Kinder und Erwachsene versuchten sich unter anderem im Herstellen von Gestecken, im Verzieren von Kerzen, im Bemalen von Deko-Nistkästen und im Herstellen von eigenen Glückwunschkarten. Daneben wurde fleißig mit Laubsägen, Scheren und Kleb gewerkt, so dass innerhalb eines Nachmittags viele schöne Dinge entstanden, die entweder für das eigene Zimmer, die eigene Wohnung oder als kleine Ostergeschenke gedacht sind.

Agnes Hutter und Brigitte Pallhuber von der Katholischen ArbeitnehmerInnen Bewegung Hörbranz (KAB): *„Diese Bastelnachmittage fanden schon vor Jahren öfters statt. Dann schlief die Sache ein, bis sie heuer von unserem jungen Nachwuchs ‚wiedererweckt' wurde. Das Interesse an diesem Bastelnachmittag in gemütlicher Runde war erfreulich, so dass wir die alte Tradition wieder fortführen werden."*

Bericht: Willi Rupp

Männergesangsverein

Jahreshauptversammlung

Am 22. Februar fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im Gasthaus Rose statt. Dabei begrüßen durften wir Bürgermeister Karl Hehle, unseren Ehrenobmann Paul Margreitter und unser Ehrenmitglied Hubert Fessler. Der Verein konnte auf ein erfolgreiches und abwechslungsreiches Jahr zurück blicken. Unsere Chorleiterin Sabine Kranabetter war mit der Qualität des Chores sehr zufrieden, möchte aber den Chor musikalisch noch weiter entwickeln. Dies geschieht derzeit durch intensive Probenarbeit für unser Herbstkonzert.

Gleichzeitig stimmen wir uns auch schon wieder auf unser traditionelles „Maisingen" ein. Wir freuen uns, der Hörbranzer Bevölkerung kleine Privatkonzerte direkt vor der Haustür darzubringen. Auch heuer werden wir wieder bekannte Lieder aber auch neue „Mai-Literatur" präsentieren.

Wenn uns das Wetter keinen Streich spielt, sind wir an folgenden Terminen in Hörbranz unterwegs:

20. 4. (Samstag)
Ziegelbach – Straußen – Genfahl

23.4. (Dienstag)
Oberhochsteg – Weidach – Starenmoos

25.4. (Donnerstag)
Leiblachblöcke – Salvatorstraße

27.4. (Samstag)
Leiblach – Unterhochsteg – Gartenstraße – Herrenmühlestraße

Bericht: Mike Bartel, Obmann

Theater Hörbranz präsentiert

PETER PAN

Ein Mundart-Theaterstück mit Musik für Kinder und Erwachsene von Uwe Heynitz in der Dialektbearbeitung von Patrick Ritschel

Eine Benefizveranstaltung des
LIONS CLUB VORARLBERG FORTUNA
zugunsten von NETZ FÜR KINDER
Schirmherrschaft: Ilga Sausgruber

Jetzt ist es endlich soweit!
Die Proben für das neue (nicht nur Kinder-) Theaterstück in Hörbranz haben begonnen. Das Theater Hörbranz spielt seit dem legendären Märchen „Die Prinzessin und der Schweinehirt" nach fast dreißig Jahren Peter Pan, ein Theaterstück mit Musik für Kinder und Erwachsene im Vorarlberger Dialekt.

Ein bis zwei Mal wöchentlich treffen sich rund 40 begeisterte Darsteller – Kinder, Jugendliche und Erwachsene – um in die Rollen von Piraten, Indianern, Elfen und verlorenen Kindern zu schlüpfen.

Die große Mannschaft freut sich darauf, Klein (etwa ab 4 Jahren) und Groß an folgenden Terminen in das wilde Abenteuer zu entführen!

Samstag, 13. April 2013
Sonntag, 14. April 2013
Samstag, 20. April 2013

Sonntag, 21. April 2013
und bei großer Nachfrage auch
am Samstag, 27. April 2013

Jeweils um 16.00 Uhr im Leiblachtalsaal. Zur Stärkung werden Getränke und Snacks an der Bar angeboten. Im Saal ist freie Platzwahl, die vorderen Reihen sind jedoch für die Kinder reserviert.

Die Geschichte :
Eines Abends klopft Peter Pan an das Fenster der Hörbranzer Familie Schätzle. Als die älteste Tochter Wendy ihm öffnet, sieht er in ihr die perfekte Mutter für die verlorenen Kinder.

Da Wendy und ihre Geschwister gerade mit angehört haben, wie sich ihr Vater darüber beschwerte, wie teuer sie sind, fliegen sie mit Peter ins Nimmerland, das Land seiner Fantasie.

Dort treffen sie auf die verlorenen Kinder, die dringend eine Mutter suchen (um Kuchen zu backen und Schlaflieder zu singen); naive Indianer, welche gegen böse Piraten kämpfen; die wilden Piraten mit ihrem Anführer Captain Hook, der mit Peter Pan noch eine offene Rechnung zu begleichen hat; ein Krokodil, das hinter Captain Hook her ist; und Elfen, die hoffen, dass man immer an sie glaubt (weil sie sonst nämlich - puff - verschwinden).

So beginnt ein spannendes Abenteuer, bei dem nun viele Fragen offen stehen: Werden die Kinder Captain Hook besiegen? Sind die naiven Indianer ihre Freunde? Und werden die Kinder wieder ins Elternhaus zurückkehren?

Mitwirkende:
Die Familie Schätzle
Mutter Schätzle ..... Barbara Ritschel

Vater Schätzle ..... Martin Gratzer
Wendy, die älteste Tochter ..... Eva Mühlebach
Leonie, die mittlere Tochter ..... Katharina Köb
Hannah, die jüngste Tochter..... Lea Gratzer
Haushund Nana, das Hausmädchen .... Helena Ullmann

Die verlorenen Kinder
Peter Pan ..... Matthias Kissenberth
Sein Schatten ..... Rebecca Schwärtzler
Bizzle ..... Julia Pienz
Löckle ..... Mariella Sigg
Tütle ..... Malick Diallo
Spitzle..... Virginia Tuttner
1. Zwilling ..... Kyra Keck
2. Zwilling ..... Aimee Keck
Krokodil ..... Jakob Ritschel

Die Piraten
Captain Hook ..... Patrick Ritschel
Smee, der Schiffskoch ..... Robert Gass
Ching Chang, 1. Maat ..... Georg Amann
Lustig Hakenbein, 2. Maat..... Gertraud Grünwald
Stierkopf ..... Johann Greißing
Die Schöne Gecca..... Angelika Kratzer

Die Elfen
Glöckle ..... Chiara Kolbitsch
Blinkle..... Denise Schertler
Schwätzle..... Selina Vigl
Tänzle ..... Chiara Thevenet
Elfenkönigin ..... Sarah Hehle

Das Elfenballett (Kindergarde Hörbranz)

Hanna Felder	Selina Freis	Hanna Hehle
Isabella Hehle	Sydney Hiew	Amelie Jovanovic
Perrin Jovanovic	Laura Kocar	Emily Zussner

Die Indianer
Häuptling..... Siegfried König
Tigerlily, seine Tochter ..... Sophia Ullmann
Mutiger Bär, sein Sohn ..... Yannic Hitzhaus
Stilles Wasser ..... Amelie Gradisnig
Großer Denker..... Andreas Honeder
Lange Nase ..... Christine Maul
Schnelle Zunge ..... Brigitte Tuttner

Organisation

Beleuchtung, Ton, Technik:	Christian Dworzak
	Albert Gartner
	Mathias Lechner
Bühne:	Helmut Winkler
	Manfred Oberhauser
Maske:	Julia Müllner, Christine Maul
Souffleuse:	Elisabeth Stöckeler
Kostüme:	Lumpis Spielzeugparadies GWL
Leitung Kindergarde:	Denise Hitzhaus, Sarah Hehle
Musikalische Leitung:	Patrick Ritschel
Regie:	Werner Ritschel
Gesamtleitung:	Barbara Ritschel

PETER PAN KARTENPREISE

- Kinder 4,-
- Erwachsene 7,-
- KARTENVERKAUF : in jeder RAIBA oder Sparkasse in Vorarlberg an den Schaltern
- oder im Internet : www.laendleticket.com Eintrittskarte bestellen, mit Visa oder Card bezahlen und ausdrucken
- weitere Infos auf: www.theater-hoerbranz.at

Wir freuen uns auf Dich und Dich und SIE ALLE !!!

Der „Direttore"
Werner Ritschel

Turnerschaft Hörbranz

Flizzi-Führerschein

Nach zwei Stunden Vorbereitung war es endlich so weit: die Fahrprüfung für den Flizzi-Führerschein (Rollbrett-Führerschein).

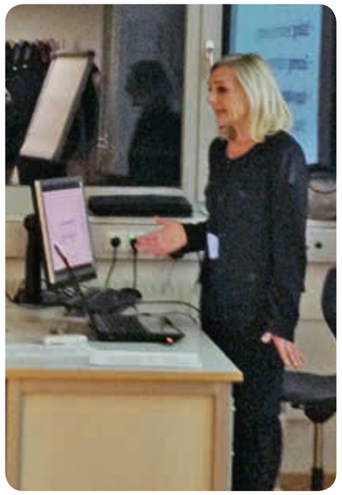
In den Vorbereitungsstunden wurden die Kinder spielerisch an folgende Aufgaben herangeführt: Einhaltung von Verhaltens- und Fahrregeln, wobei besonderes Augenmerk auf gegenseitiges Vertrauen und Rücksichtnahme gelegt wurde, sich in unterschiedlichen Geschwindigkeiten in verschiedenen Positionen mit dem Rollbrett bewegen, eine „Nachtfahrt" war ebenso Bestandteil der Fahrprüfung sowie Slalom fahren, Bremstest und rückwärtsfahren.

Viel Spaß bereiteten den Turnzwergen die unterschiedlichen Crash-Tests und Spiele mit den Rollbrettern.

Nach erfolgreichen 5 Runden durch unseren Parcours (Tunnel, Schlucht, Waschstraße und Serpentine), konnten wir allen Kindern zu den bestandenen Fahrprüfungen gratulieren.

Abschließend gab es für alle eine entspannende Waschstraßen-Massage.

Bericht: Sybille Ruesch, Turnzwerge



Elternverein

Elternhock 2013

Am Abend des 23.01.2013 fand unser Elternhock in der Hörbranzer Mittelschule statt.

Zuerst gewährte unser Obmann Duran Cansever Einblicke in die Arbeit des Elternvereins. Danach verfolgten die interessierten Eltern und Lehrer den Vortrag der Referentin Birgit Längle über Mobbing.

Kurz zur Person: Lehramtsstudium und Studium der Pädagogik an der Universität Innsbruck und Wien, Ausbildung zur Psychotherapeutin im Fachbereich Existenzanalyse, in eigener Praxis tätig. Diverse Vortragstätigkeiten in der Erwachsenenbildung, Mutter von 3 Kindern.

Nachdem alle Fragen beantwortet waren, ließen wir den Abend bei einem Fingerfood-Buffet mit belegten Brötchen und türkischen Spezialitäten ausklingen. Wir bedanken uns für das rege Interesse und für die fleißigen Helfer. Ein besonderer Dank gilt Direktor Martin Jochum

für die unkomplizierte Bereitstellung der Räumlichkeiten.

Elternverein Hörbranz
Duran, Sandra H., Vesna, Petra, Sandra S. und Roland

Bericht: Elternverein

Pfandfinder Leiblachtal

Tag der offenen Tür am 20. April

AC Hörbranz

Erfolgreicher Start der AC-Schüler in das Sportjahr 2013

Beim 8. Int. Spark7 Schülerturnier in Wolfurt nahmen 10 Vereine aus drei Ländern teil. Der AC stellte eine Mannschaft mit 10 jungen Athleten. Es wurden 7 Medaillen und drei Top-Platzierungen erkämpft. Obwohl aufgrund von Urlaub und Krankheit einige Sportler nicht dabei sein konnten, wurde in der Teamwertung hinter Veranstalter Wolfurt und noch vor Klaus und Götzis ein sehr guter 2. Platz erkämpft.

Nachstehend die Platzierungen der Hörbranzer Schülerringer

1. Platz/B 35kg Tugay Kurak
1. Platz/A 38kg Abdurachman Isajew
2. Platz/B 23kg Ibrahim Aliev
2. Platz/B 32kg Emirhan Nazilli
2. Platz/A 32kg Ismail Aliev
2. Platz/B 42kg Kubilay Kurak
3. Platz/B 25kg Muslim Makaew
4. Platz/B 23kg Joana Leibitzki
4. Platz/A 35kg Roman Fiedler
5. Platz/B 25kg Timerlan Makaew

Int. Schüler Rheintalliga freistil in Klaus

Nur einmal verloren und trotzdem nur Rang 4!
Bei der diesjährigen Schüler Rheintalliga am 10.03. im freien Stil hatte der AC in seiner Vorrundengruppe die Vereine KSK Klaus, URC Wolfurt und RS Kriessern zugelost bekommen.

Den ersten Kampf gegen den RS Kriessern konnten unsere Schüler mit 29:15 klar für sich entscheiden. Auch den zweite Kampf gegen den URC Wolfurt konnten wir mit 29:15 für uns entscheiden. Im dritten Vorrundenkampf mussten wir uns dann aber gegen den späteren Turniersieger KSK Klaus klar mit 12:31 Punkten geschlagen geben.

Enorm spannend war dann der Kampf gegen den KSV Götzis um den 3. Rang. Am Ende stand es dann 22:22 Unentschieden und so mussten die Listenführer alle einzelnen Ergebnisse noch einmal durchgehen. Da bei einem Unentschieden zuerst die höhere Anzahl der Schultersiege zählt und auch dort beide Teams mit 4 Schultersiegen gleichauf lagen, mussten die höhere Anzahl an technischen Siegen entscheiden. Dort hatten wir leider einen Sieg weniger als der KSV. So belegte unsere Mannschaft am Ende den guten 4. Rang!

1. KSK Klaus
2. RC Oberriet-Grabs
3. KSV Götzis
4. AC Hörbranz
5. RSC Inzing
6. RS Kriessern
7. URC Wolfurt
8. KG Baienfurt

Int. Schüler Anfänger–turnier in Klaus

3x Gold, 5x Silber und 1x Bronze
Mit 16 Teilnehmern stellte der AC auch heuer wieder die stärkste Mannschaft des Turniers. Für manch einen unserer Knirpse war es die erste Teilnahme an einem Ringerturnier. Unsere jungen Athleten waren sehr gut vorbereitet und motiviert.

Und die Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Neben drei ersten, fünf zweiten und einem dritten Platz, gab es auch noch einige gute Platzierungen.

Für die Trainer Ewald Pichler, Manuel Schuh und Werner Mödritscher waren jedoch alle Sieger, die sich getraut haben vor so vielen Zuschauern auf die Matte zu gehen. Mit Lukas Fussenegger und Roman Fiedler waren auch zwei Schülerringer als Betreuer mit dabei.

Ein besondere Dank noch an die Eltern, welche sich als Fahrer zu diesem Turnier bereitgestellt haben, sowie den zahlreichen Fans, welche unsere Knirpse so lautstark unterstützt haben.

Platzierungen:
1. Rang – 26,4 kg – Meusburger Mario
1. Rang – 29,6 kg – Bagashev Khizir
1. Rang – 36,2 kg – Hehle Laurin
2. Rang – 25,7 kg – Huster Mathias
2. Rang – 28,4 kg – Bagashev Mansur
2. Rang – 36,2 kg – Weinhandl Darius
2. Rang – 40,5 kg – Seeberger Jonas
2. Rang – 47,5 kg – Kessenheimer Alexander
3. Rang – 23,8 kg - Moosburger Adrian
4. Rang – 23,8 kg - Bosbiyik Ismail
5. Rang – 25,7 kg – Bosbiyik Ramasan
5. Rang – 47,5 kg – Mödritscher Gabriel
6. Rang – 25,7 kg – Hutter Fynn
7. Rang – 20,6 kg - Fiedler Maxim
7. Rang – 25,7 kg – Moosburger Loreley
7. Rang – 36,2 kg – Gutierrez Adrian

Bericht: AC Hörbranz

Schul Cup Ringen 2013 in Wolfurt

Hallo Schüler der Volksschule Hörbranz aufgepasst! Wie ihr sicherlich alle wisst, ist unsere Schule Sieger des „Schul Cup Ringen" 2012. Auch heuer wollen wir mit Euch den Titel verteidigen und den Wanderpokal wieder nach Hörbranz holen.
Damit uns das gelingt, brauchen wir ganz viele Schüler, die Spaß am Ringen + Raufen haben. Wenn ihr eure Klasse und Schule vertreten wollt, meldet euch an! Der Schul Cup findet heuer am 30. April 2013 wieder in Wolfurt statt. Wir fahren alle gemeinsam mit einem großen Reisebus dorthin und zurück.
Anmelden kannst du dich bei deinem Klassenvorstand, Direktorin Irmela Küng und beim Schulprojektleiter Uwe.

Euer Fanclub

FC Hörbranz

Nachwuchsbericht

Am Samstag, 2.3. und Sonntag, 3.3.2013 fand in der Volksschulturnhalle das FC Hörbranz Raiffeisen-Leiblachtalcup Nachwuchshallenturnier für die Altersstufen U11, U12, U13 und U15 statt. Durch die gute Resonanz aus dem Jahr 2012 haben sich mehr Mannschaften angemeldet, wie wir zuerst geplant hatten. Mit der großen Anzahl an Teilnehmern sind wir abwicklungstechnisch an die Grenze des Machbaren gestoßen.

Start war am Samstag um 9.15 Uhr mit den Kindern der Altersklasse U11. Es wurde in 2 Gruppen mit je 6 Mannschaften gespielt. Die Halle war von Anfang an gut gefüllt mit mitgekommenen Eltern, Geschwistern und anderen Verwandten. Die Stimmung war schon in der Früh sehr gut. Es gab abwechslungs- und torreiche Spiele zu bestaunen. Am Ende der Gruppenspiele bekam jede Mannschaft einen Pokal.

Gleich anschließend begann das Turnier der U12 Mannschaften. Da hier 10 Mannschaften gemeldet waren, gab es auch hier 2 Gruppen mit je 5 Mannschaften. Auch hier gab es sensationelle Spiele zu sehen. Die Zuschauer honorierten die gezeigten Leistungen immer wieder mit Applaus und Anfeuerungsrufen. Es gab für alle Mannschaften jeweils einen Pokal. Der erste Turniertag endete um knapp 19 Uhr abends.

Am Sonntag startete das Turnier um 9.30 Uhr mit der Altersklasse U13. Hier spielten 11 Mannschaften in 2 Gruppen um den jeweiligen Gruppensieg. Die Nachwuchskicker waren trotz des frühen Beginns schon recht munter und zeigten schon von Anfang an, dass sie Spielwitz und Technik in Verbindung mit körperlicher Fitness haben. Auch waren wieder viele Zuschauer in der Halle, welche von den gezeigten Leistungen begeistert waren.

Als Abschlussgruppe spielten um 15 Uhr 7 Mannschaften der U15 Altersstufe. Hier war schon zu sehen, dass mit feiner technischer Klinge und mehr Taktik gespielt wurde. Auch die gezeigten Spiele waren teilweise eine Augenweide. Einzelne Spieler diverser Mannschaften zeigten schon auf, welches Potential in ihnen steckt. In einem spannenden Spiel der bis zu diesem Zeitpunkt ungeschlagenen Mannschaften um den Gruppensieg siegte ganz klar Viktoria Bregenz.

In allen Altersgruppen spielten die Kids des FC Hörbranz gut mit und wurden immer wieder mit Applaus nach den Gruppenspielen verabschiedet.
Die Spiele am Samstag wurden von folgenden Schiris gepfiffen: Armin Rupp, Werner Maurer, Alexander Fitz und Ismail Ülker. Die Sonntagsspiele wurden von folgenden Schiris gepfiffen: Kurt Wegscheider, Günther Haltmeier, Elmar Gierner und Siegi Pleschiutschnig.

Die Leitung und Organisation dieses Turniers lag in den bewährten Händen von Olliver Haas (Hauptorganisator Samstag und Sonntag) Robert Gass (Samstag) und Philipp Jansen (Sonntag).

Das Verpflegungs-Team an beiden Turniertagen, welches die hungrigen und durstigen Kicker/Innen, Trainer und Zuschauer mit Hot Dogs, Leberkäs, Käs- u. Wurstsemmeln, Kuchen und Getränken bestens betreute, bestand aus Helmut Winkler, seiner Frau Christine und Paul Kohler.

Wie immer müssen wir uns ganz herzlich bei allen Gönnern, Sponsoren und allen anderen UnterstützernInnen bedanken, ohne welche ein solches Turnier nicht durchfürbar wäre. Auch allen Helfern beim Auf- und Abbau (U17 des FC Hörbranz), Edi Österle und allen Trainern ein großes Dankeschön. Wir freuen uns schon auf das Turnier 2014.

Bericht: Philipp Jansen

FC Hörbranz

Einlaufen mit den Profis

Auf Initiative von U8 Trainer Simon Oberwaditzer, der im Vorfeld die Kontakte knüpfte, durften am Freitag, den 15.3.2013 unsere U8 + U9 Spieler beim Vorarlberg-Derby zusammen mit den Profis des SCR Altach und des FC Lustenau einlaufen. Das war ein einmaliges Erlebnis für unsere NachwuchskickerInnen. Zumal beim FC Lustenau ein Spieler dabei ist, der in Hörbranz von klein auf Fußball spielte, bevor er zu den Profis nach Lustenau wechselte: Julian Rupp.

Auch die mitgekommenen Eltern, sowie die Trainer Simon und Jaqueline Oberwaditzer, sowie Edi Österle und von der Nachwuchsleitung Olliver Haas und Philipp Jansen waren begeistert. Alle waren sich einig: Es war ein super Erlebnis, bei so einem Spiel hautnah dabei zu sein.

Bericht: Philipp Jansen

Schützenverein

Bezirksmeisterschaft

Bei der Bezirksmeisterschaft am 22. und 23. Februar in Altach war der Schützenverein wieder sehr erfolgreich.

Die Mannschaft Frauen (Sandra Bargehr, Brigitte Hehle, Angelina Grünwald) erkämpfte sich mit 1151 Ringen die Silbermedaille.

Die Mannschaft Senioren 2 (Walter Gorbach, Peter Maly sen., Renate Wild) erreichten mit 1129 Ringen ebenfalls die Silbermedaille.

Einzelwertungen:

Frauen:
Brigitte Hehle – Rang 2 und Silber mit 389 Ringen,
Sandra Bargehr – Rang 5 mit 384 Ringen,
Angelina Grünwald – Rang 9 mit 378 Ringen

Männer:
Thomas Bargehr – Rang 5 mit 386 Ringen,
Markus Bargehr – Rang 13 mit 374 Ringen

Senioren 1 männl:
Siegfried König – Rang 12 mit 376 Ringen

Senioren 2 weibl.:
Renate Wild – Rang 2 und Silber mit 380 Ringen

Senioren 2 männl.:
Peter Maly sen. – Rang 5 mit 376 Ringen,
Lorenz Steiner – Rang 6 mit 375 Ringen,
Walter Gorbach – Rang 7 mit 373 Ringen.

Achtung! KK-Saisoneröffnung am 1. April (Ostermontag) ab 14.00 Uhr im KK-Schießstand Bad Diezling.

Wir wünschen unseren Schützen weiterhin viel Erfolg.

Bericht: Schützenverein

Krankenpflegeverein

Generalversammlung am 25. April 2013, 19.00 Uhr

Die Generalversammlung bietet Ihnen Informationen über die örtliche Hauskrankenpflege und über das Vereinsgeschehen im vergangenen Jahr. Sie vermittelt Einblick in den Aufgaben- und Wirkungsbereich wie geleistete Arbeitsstunden, Patientenentwicklung und Personalstand sowie in die Finanzgebarung des Vereines. Übrigens: Aktuell nehmen 84 Personen Pflege durch den KPV Hörbranz in Anspruch.

Besonders aufmerksam machen dürfen wir Sie auf den **Fachvortrag** von Mag. pharm. Judith Mader aus Bregenz mit dem Titel **„Medikamente – Bei Fragen wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker", der um 19.00 Uhr** vor Beginn der Generalversammlung stattfindet, ein Thema, das wohl viele Teilnehmer interessieren wird.

Wir freuen uns über reges Interesse und zahlreichen Besuch.

Bericht: KPV Hörbranz

Herzensbildung inklusive – Die Lebenshilfe Vorarlberg sucht Freiwillige

Über 700 Menschen engagieren sich ehrenamtlich für Menschen mit Behinderungen in der Lebenshilfe Vorarlberg. Schenken auch Sie uns Ihre Zeit! Stundenweise, bei besonderen Veranstaltungen oder regelmäßig an bestimmten Wochentagen.

In Hörbranz suchen wir Freiwillige für folgende Aktivität:

Fahrtendienste morgens und/oder abends

Die Werkstätte Hörbranz sucht Freiwillige, die gerne regelmäßig Fahrtendienste mit dem Bus der Lebenshilfe Vorarlberg übernehmen möchten, entweder morgens von 07.15 bis 08.45 Uhr oder nachmittags von 15.00 bis 17.00 Uhr. Sie entscheiden selbst, wie oft und wann.

Haben Sie Interesse?
Für Fragen und Informationen steht Ihnen Alexander Welte, Leiter der Werkstätte Hörbranz, telefonisch unter 0664 885 274 37 oder per E-Mail unter alexander.welte@lhv.or.at gerne zur Verfügung.

Auch für andere Angebote suchen wir Freiwillige in der Region. Sie benötigen keine speziellen Anforderungen, sondern sollten einfach offen sowie interessiert sein und eine soziale Kompetenz aufweisen.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage!

Kontakt & Information
Christine Frick
Ehrenamtliches Engagement und
Freiwilligenmanagement
Tel.: 05523 506-10044,
E-Mail: verein@lhv.or.at

Vorankündigung

Benefizkonzert Markus Wolfahrt zu Gunsten der Lebenshilfe

Nach dem großen Erfolg im Oktober 2011 dürfen wir den „Klostertaler" Markus Wolfahrt wieder in Hörbranz zum Benefizkonzert herzlich begrüßen.

Termin: Sonntag, 27. Oktober 2013, 16.00 Uhr
Wo: Hörbranz Leiblachtalsaal

Der Kartenvorverkauf wird rechtzeitig bekanntgegeben.
Die Lebenshilfe Vorarlberg freut sich auf Ihr Kommen!

Bericht: Paul Margreitter, Vizepräsident Lebenshilfe Vorarlberg,
Obmann Lebenshilfe Region Leiblachtal

WORKSHOP **„Wenn der Vater mit dem Sohne …"**

Buben wollen kämpfen, rangeln und raufen – gewaltfrei und kraftvoll. Auch Männer haben Spaß am fairen, kraftvollen Körperkontakt. Dies führen wir zusammen und ermöglichen intensiven Kontakt und Beziehung zwischen Vater und Sohn, zwischen allen Teilnehmern.

_ fair und mit Achtung
_ nach klaren Regeln
_ mit (d)einem Schiedsrichter

Leitung: Hagen Thomas und Klaus Michael Hofer

_ Termin: Samstag 13. April 2013
_ von 9.00 – 12.30 Uhr für Jungs von 8 – 10 Jahren
_ von 13.30 – 17.00 Uhr für Jungs von 11 – 14 Jahren
_ Ort: Turnhalle der VS Hörbranz (hinter der Kirche)

Bring bitte Sportkleidung (Turnschuhe, lange Hose, Langarmshirt), Jause und Trinken für die Pause mit!
Wir freuen uns auf Dich!

Kosten: 45 € pro Vater plus Sohn (30 € mit Familienpass Landes Vorarlberg)
Anmeldung: Sozialsprengel Leiblachtal Tel. 05573 / 85550

SOZIALSPRENGEL LEIBLACHTAL

Lebenshilfe

Sammlerinnen und Sammler gesucht

Die Lebenshilfe Vorarlberg sucht für die Landessammlung von 1. bis 30. Juni 2013 in Hörbranz Sammlerinnen und Sammler.

Bei Interesse, wenden Sie sich bitte an Herrn Reinhard Kopf, Landesgeschäftsstelle der Lebenshilfe, Tel. 05522/53255-10040 oder 0664/4625488, per E-mail unter reinhard.kopf@lhv.or.at oder an Frau Annemarie Schupp, Tel. 0680/4412240.

Wir danken für Ihre Mithilfe und freuen uns auf eine wertvolle Zusammenarbeit für Menschen mit Behinderungen in Vorarlberg.

Sozialsprengel Leiblachtal

VORTRAG

"Wenn der Rücken schmerzt"

Möchten Sie ihren Körper bewusster wahrnehmen und wieder mehr Lebensfreude entwickeln? So manches, woran wir leiden, körperlich und mental, hängt mit dem Bewegungsapparat zusammen. Wer sich körperlich aufrichtet, kann wieder durchatmen und ist leistungsfähiger. Mit Wirbelsäulen-Qi Gong stärken sie ihr Rückgrat Qi ist der Energie-Fluss, der durch das Wechselspiel von Spannung (Yang) und Entspannung (Yin) frei wird. Gong bedeutet das bewusste Arbeiten am Qi.

Qi Gong sind sanfte, einfache Übungen, die die Wirbel bewegen und die Gelenke öffnen. Dadurch entsteht innere Kraft und Stabilität, die uns wieder zwischen Himmel und Erde aufrichtet. Außerdem werden die Knochen gestärkt und die Muskulatur gelöst. Das Ziel dieser Bewegungsmethode ist, die ihrem Körper innewohnenden Selbstheilungskräfte zu aktivieren und so ins Gleichgewicht zu kommen.

Das ganzheitliche Übungssystem kräftigt die physische Struktur und beruhigt den Geist. Es reguliert den Blutdruck, die Atmung und die inneren Organe, löst Verspannungen, korrigiert Haltungsfehler und macht froh.

Wertvoller Begleiter

Diese Veranstaltungsreihe richtet sich mit Informationen und Unterstützung im weitesten Sinn an pflegende Angehörige. Ansprechen wollen wir auch alle Interessierten, denn oft wird man ganz unvorbereitet mit der Betreuungs- und Pflegebedürftigkeit der Eltern, Schwiegereltern oder anderer Familienangehöriger konfrontiert. Qualifizierte Referentinnen und Referenten und die enge Zusammenarbeit mit sozialen Einrichtungen der Gemeinde und der Region machen „Pflege im Gespräch" zu einem wertvollen Begleiter. Organisiert vom Sozialsprengel Leiblachtal in Zusammenarbeit mit connexia.

DGKS Helga Maria Fesenmayr, Bewegungspädagogin, Ernährungsberaterin
Dienstag, 16.04.2013
Pfarrheim Hörbranz, Martinsraum
19.30 bis 21.30 Uhr
Eintritt: € 5

KURS

Feldenkrais, der Weg zur Verbesserung Ihrer Beweglichkeit.

Feldenkrais-Kurs, 7 Abende, Montag 19.00 bis 20.30 Uhr
April: 15./ 22./ 29.; Mai: 6./ 13./ 27.; Juni: 10. in der Geschäftsstelle des Sozialsprengel Leiblachtal (Heribrandstraße 14 in Hörbranz).
Unkostenbeitrag: € 110,00. Anmeldung: Sozialsprengel Laiblachtal 05573 85 550 oder 05572 53 2 56. Mitzubringen, bequeme Kleidung und Matte
Kursleiterin: Edeltraut Kuen, Zertifizierte Feldenkraislehrerin
0650 / 75 222 04

Bericht: Thomas Winzek

Zur Eröffnung des neuen Cafe faba konnte Bürgermeister Karl Hehle Blumen und die besten Wünsche für einen guten Start und ein gutes Gelingen der neuen Betreiberin, Katrin Flatz überbringen.

NEU Eröffnung
Cafe faba

Die Öffnungszeiten:
Mo-Do 10 - 24 Uhr
Fr+Sa 10 - 22 Uhr
Feiertage 12 -18 Uhr
Sonntag Ruhetag

Das Angebot:
großes Getränkesortiment, Illy-Kaffee, verschiedene Panini und Sandwiches, Eis und Kuchen, WLAN, kinderfreundlich, Nichtraucher im Innenbereich

DANKE an die zahlreichen Gäste, die große Hilfe von Mitarbeitern und Freunden sowie den besonders großartigen Einsatz meiner Familie vor und bei der Eröffnung.

Katrin Flatz, Cafe faba

Erste Hilfe Kurs für Eltern mit Säuglingen und Kleinkindern

In Eigeninitiative haben sich Mütter aus dem Leiblachtal zusammen getan und einen Erste Hilfe Kurs für Eltern von Säuglingen und Kleinkindern organisiert. Nach einer raschen und unkomplizierten Organisationszeit wurde nun der Kurs an zwei Nachmittagen im Gemeinschaftsraum der Freiwilligen Feuerwehr abgehalten. Die 17 Frauen und 1 Mann waren begeistert von den Kursinhalten und konnten viel Interessantes und Hilfreiches lernen.

Bgm. Karl Hehle: *„Danke an Stefanie Natter und ihr Organisationsteam. Es ist für mich als Bürgermeister eine besondere Freude, wenn Eltern in Eigeninitiative und ehrenamtlich aktiv werden und Angebote für Eltern organisieren."*

Bericht: Manuela Hack

Störche zurückgekehrt

Bereits Ende Februar wurde heuer der erste Storch in Hörbranz gesichtet. Wenige Tage später erreichten uns Berichte von einem zweiten Exemplar. Wir wünschen den beiden bei uns im Sommerrevier viel Erfolg bei der Aufzucht des Nachwuchses.

Bericht: Redaktion

1	.....?	6	Josef Köb
2	Imelda Kleiner	7	Maria Plangger
3	Ferdinand Dumps?	8	Hugo Fessler
4	Elfriede Kleiner	9	Irmgard Fessler
5	..... Stöckeler ?	10	Anton Pichler ?

Tanzkurs in der „Krone“

„Ja, jeder war mal jung“, ist eine Erkenntnis, wenn man dieses Foto betrachtet. Entstanden ist diese Aufnahme anlässlich eines Tanzkurses im Gasthaus „Krone“ in Hörbranz, vermutlich 1965 oder 1966. So erinnern sich **Irmgard Mattweber** und **Gerda Fink** - beide damals noch Fessler – auch an die meisten Namen der Abgebildeten. Nun sind die Hörbranz-Aktiv-Leser aufgerufen, die Lücken zu schließen:

- Wer erinnert sich noch an die Tanzkurse in den 1960er Jahren?
- Wer kennt die Namen der Jugendlichen, die hier – ganz gesittet – vor einigen Flaschen Orangen-Limo der Bregenzer Firma Andres sitzen?
- Gibt es Berichtigungen oder Ergänzungen?

Ja, mittlerweile sind alle diese Jugendlichen schon im Pensionsalter!

Wer kann die Namen vervollständigen?

Wenn auch Sie den Hörbranz-Aktiv-Lesern etwas Interessantes von „früher“ erzählen/berichten wollen, dann melden Sie sich ganz einfach bei:

Willi Rupp, Gemeindearchivar
Blumenweg 1, Hörbranz
T: 82760
M: archiv@hoerbranz.at oder w.rupp@aon.at

Eugen Loretz (li), Engelbert Gmeinder (mi) und Kurt Gleffe (re) fuhren mit ihren Puch-Mopeds über den See.

Vor dem Lindauer Hafen hatte das Eis „Moped-Barrieren“ gebildet.

Aus der Geschichte

Seegfrörne 1963: Erlebnisse auf dem Eis des Bodensees (Fortsetzung)

Die letzte Seegfrörne jährt sich heuer zum 50. Mal. Allen die dieses „Jahrhundertereignis“ selbst miterlebten, bleibt dieses seltene Naturschauspiel in dauerhafter Erinnerung.

Mit zwei Puch-Mopeds flott übers Eis

Am 3.3. 1963 war Funkensonntag. Sonnig aber kalt präsentierten sich das Ländle und der zu Eis erstarrte Bodensee. Der Hörbranzer **Kurt Gleffe** (Jahrgang 1945) erinnert sich: „Gemeinsam mit meinen Freunden Eugen Loretz und Engelbert Gmeinder war ich schon am Vormittag auf dem Hochberg Schi fahren. Nachdem wir wieder im Tal waren, beschlossen wir kurzerhand eine Fahrt auf dem Eis zu unternehmen. Mit zwei Puch-Mopeds machten wir uns auf den Weg zum See. Bei der Ruggbachmündung gelangten wir aufs Eis. Eugen fuhr mit seinem einsitzigen MS oder MV 50, wogegen Engelbert und ich auf seinem zweisitzigen DS 50 Platz nahmen.

Wir kamen ziemlich flott voran. Die Füße hielten wir meist knapp über der Eisfläche, damit wir im Falle eines Wegrutschens einen Sturz hätten abfangen können. Aber es ging alles gut. Nachdem wir uns an das Eis – manchmal war es ‚arschglatt‘ - gewöhnt hatten, steuerten wir auf Lindau zu. Kurz vor dem Hafen mussten wir stoppen, da sich hier eine Verwerfung gebildet hatte. Dort mussten wir die Mopeds ‚hinüberlupfen‘. Im Hafen Lindau angekommen, kehrten wir in einem Gasthaus ein. Innerlich und äußerlich aufgewärmt bestiegen wir schon bald wieder die Mopeds und in schneller Fahrt näherten wir uns dem österreichischen Ufer bei Vorkloster. Hier waren wir froh, dass wir die Geschwindigkeit verringert hatten, denn etwa 50 Meter vom Ufer entfernt befanden sich mehrere eisfreie Löcher, so genannte Luftlöcher. Wenn wir die übersehen hätten, wäre es wirklich gefährlich geworden.

Nach insgesamt vielleicht eineinhalbstündigen Fahrten auf dem See betraten wir in Vorkloster wieder sicheren Boden. Schon waren wir auf dem Weg nach Hörbranz, denn schließlich war Funkensonntag. So ging dieser für uns denkwürdige Tag nach einem Schiausflug, zwei Fahrten über den gefrorenen See abends mit einem wärmenden Funken zu Ende. Das war der 3.3.63.“

Bericht: Willi Rupp

Wir gratulieren

Hohe Geburtstage

Jenni Erika
Brantmannstraße 9
06.04.1921

Ratz Elfriede
Allgäustraße 28
08.04.1927

Buhri Franz Pius
Lochauer Straße 77/3
09.04.1933

Zani Margarethe
Raiffeisenplatz 1/6
14.04.1924

Gadner Helene
Herrnmühlestraße 20
17.04.1933

Strolz Theresia
Herrnmühlestraße 28
22.04.1924

Giesinger Erika
Dr.-Haltmeier-Weg 5
23.04.1922

Dr.Dkfm. Wohlmuth Kurt
Herrnmühlestraße 9
26.04.1933

Haller Irma
Gartenstraße 6
29.04.1926

Herzliche Gratulation!

Brigitte und Elmar Hiebeler – Goldene Hochzeit

Geburten

Fitz Alina
Fronhofer Straße 8b/3
14.02.2013

Yelkenci Elanur
Berger Straße 28/4
15.02.2013

Tuna Muhsin Ali
Lindauer Straße 79b/8
02.03.2013

Oberwaditzer Moritz Gabriel
Leiblachstraße 41
06.03.2013

Eheschließungen

beim Standesamt Hörbranz

Leipold Johannes, Hörbranz, und
Vonbun Monika Cäcilia Oliva,
Möggers
06.03.2013

Märk Armin Josef und
Boch Nicole, Hörbranz
08.03.2013

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Tunc Hasan (66 J.)
Richard-Sannwald-Platz 5/2
15.02.2013

Covi Josef Silvester (97 J.)
Graf-Belrupt-Straße 2/B08
17.02.2013

Hehle Franziska (81 J.)
Leiblachstraße 27
23.02.2013

Moosbrugger Peter (79 J.)
Ziegelbachstraße 66
28.02.2013

Mangold Gebhard Benedikt (85 J.)
Schwabenweg 21
08.03.2013

Serviceseite Soziales

Der Marktgemeinde Hörbranz sind die sozialen Anliegen ihrer Bürger sehr wichtig. Anbei ein Überblick über unsere umfangreichen Sozialdienste:

Eltern - Kind

Elternberatung
Mit fachlichem Wissen, neuesten Erkenntnissen und großer Erfahrung steht Ihnen unsere Elternberaterin Margit Adam mit ihrer Assistentin Marianne Hölzl gerne zur Seite.

Wir bieten Ihnen eine fachliche Beratung bei:
- der Pflege Ihres gesunden und kranken Kindes
- Stillen und Stillproblemen
- Ernährungsfragen
- der Zahnprophylaxe
- der Entwicklung und Erziehung des Kindes bis zum 4. Lebensjahr

Jeden Dienstag von 14 bis 16 Uhr
Mittelschule Hörbranz (auch während der Ferien)

Weitere Infos finden Sie unter
www.connexia.at

Eltern Kind Treff – Oase Kunterbunt
Ungezwungenes Beisammensein bei Kaffee, Tee, Saft und Kuchen. Eltern, Großeltern, Kinder...

Interessierte, die sich gerne aktiv einbringen möchten, können sich jederzeit im Sozialsprengel Leiblachtal bei Ingrid Vogel, DSA, MCD unter T 85550 melden.

Mütterverschnaufpause
Wie wäre es wieder einmal mit einem kinderfreien Vormittag für die Eltern? Wir beaufsichtigen Ihre Kinder beim Basteln, Spielen, Turnen und Vorlesen.
Für Kinder von 2 – 6 Jahren
Jeden 2. Samstag im Monat von 8.30 bis 12.00 Uhr.
Kindergarten Brantmann, Kirchweg 36

Spielgruppe Regenbogen
Experimentieren und Kreativität sind u.a. Schwerpunkte in der Spielgruppe. Werken mit Kindern soll lustbetonte Materialerfahrung sein.
DES HOB I SEALBA G`MACHT ist wichtig.
Mo bis Fr, 7.45 - 11.30 Uhr, bei Bedarf 7.00 - 13.00 Uhr
Pfarrheim Hörbranz

Kindergruppe I-Tüpfle
Betreuung ohne Ferienunterbrechung.
Für Kinder von 1,5 bis 4 Jahren
Mo bis Fr, 7.00 - 13.00 Uhr
auch während der Ferien
Arzthaus Ziegelbachstraße

Kindergarten Vormittagsgruppe, Integrationsgruppe, Ganztagesbetreuung, Sommerkindergarten
Allgemeine Infos hierzu finden Sie unter www.hoerbranz.at

Allgemein: Kindergarten-Spielplätze sind außerhalb der regulären Zeiten öffentlich zugänglich!

Schülerbetreuung
Wir bieten einen betreuten Mittagstisch, fachliche Unterstützung beim Erledigen der Hausaufgaben und die Möglichkeit einer sinnvollen Freizeitgestaltung.

... für Volksschüler:
Mittagstisch
(an Schultagen MO – FR)
Ab Schulschluss bis 13.30 Uhr.
Nachmittagsbetreuung
(MO – DO) von 13.30 bis 17.30 Uhr.
Informationen erhalten Sie bei der Marktgemeinde Hörbranz, Manuela Batlogg,
T 05573/82222-115

... für Mittelschüler
Mittagsbetreuung/Mittagstisch
(an Schultagen MO, DI, DO)
von 12.30 bis 13.30 Uhr.
Informationen erhalten Sie bei der Direktion der Mittelschule, Dir. Martin Jochum
T 05573/82344

Öffentlicher Spielplatz Rappl Zappl
Ort: Beim Sportplatz Sandriesel

Kinderkleiderlädele in der Lebenshilfe-Werkstätte
In diesem Lädele werden neue und gebrauchte Kleidungsstücke für Kinder bis 6 Jahre kostengünstig verkauft.
Mo bis Fr von 8 – 16 Uhr
Staudachweg

Familienhilfe
Manchmal gerät das Familienleben aus der Balance:

Unverhoffte Ereignisse wie Krankheitsfälle, Krisensituationen, die Ankunft eines Kindes oder Sterbefälle können das Gleichgewicht des Alltages empfindlich stören; die unerwartete Mehrbelastung kann oftmals nicht allein bewältigt werden - Hilfe von außen tut not.

Wann:
ganztägig bzw. halbtägig;
von Montag bis Freitag
von 07.30 - 17.00 Uhr

Weitere Informationen unter
www.sozialsprengel.org/fam_hilfe.html

Jugend

Offene Jugendarbeit – Caramba und Freestyle
Die Offene Jugendarbeit bietet den Jugendlichen von 11 bis 18 Jahren im Leiblachtal ein Angebot von Mittwoch bis Samstag.

Schwerpunkt ist der offene Betrieb mit dem SOUND.CAFE im FREESTYLE in Hörbranz. Weiters gibt es während der Woche Workshops, Seminare und Projekte zum Mitmachen.

Aktuelle Infos:
www.sozialsprengel.org/jugendarb.html

Senioren

Ambulanter Betreuungsdienst Sozialsprengel
Der ambulante Betreuungsdienst bietet Unterstützung bei der täglichen Arbeit im Haushalt und in der körperlichen Pflege (in Zusammenarbeit mit der örtlichen Hauskrankenpflege).
Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Ambulanter Betreuungsdienst – Urlaubsbetten – Josefsheim
Weitere Infos hierzu unter
www.sozialzentrum-hoerbranz.at

Essen auf Rädern
Mit dem Angebot „Essen auf Rädern" kann vor allem älteren Menschen, denen die Zubereitung einer warmen Mahlzeit nur schwer oder nicht mehr möglich ist, täglich ein warmes Essen nach Hause geliefert werden.
Weitere Infos unter
www.sozialsprengel.org

Krankenpflegeverein
Büro- und Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 08.00 Uhr
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Freitag
von 07.30 bis 16.00 Uhr
T 05573/85544, F 05573/20086
kpv-hoerbranz@aon.at
www.hauskrankenpflege-vlbg.at

Allgemein

Sozialsprengel Leiblachtal
Montag bis Freitag
9.00 - 12.00 Uhr
T 85550

Servicestelle für Betreuung und Pflege Leiblachtal
Landstraße 21, 6911 Lochau
Mobiltel: 0664 883 98 585
E-Mail: sbp@sozialsprengel.org
Web: www.sozialsprengel.org
Bürozeiten:
Mo., Do.: 8.00 bis 10.30 Uhr
Di.: 8.00 bis 12.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Öffentliche Spielothek & Bücherei
Mittwoch und Freitag
18.00 - 19.00 Uhr
Sonntag
9.30 - 11.30 Uhr
T 82344-20

Brockenhaus Leiblachtal
Montag bis Freitag
9.00 - 12.00 Uhr und
14.00 - 18.00 Uhr
Samstag
9.00 - 12.00 Uhr
T 05574/52963

Weitere Infos entnehmen Sie bitte unserer Homepage: www.hoerbranz.at

Termine & Veranstaltungen

Ärztliche Wochenenddienste

Sa, 06.04.2013 Dr. Anwander
So, 07.04.2013 Dr. Trplan

Sa, 13.04.2013 Dr. Fröis
So, 14.04.2013 Dr. Hörburger

Sa, 20.04.2013 Dr. Michler
So, 21.04.2013 Dr. Anwander

Sa, 27.04.2013 Dr. Bannmüller
So, 28.04.2013 Dr. Fröis

Ordinationszeiten
An Samstagen,
Sonntagen und Feiertagen:
10 - 11 Uhr und 17 - 18 Uhr

Kontakt:
Dr. Anwander-Bösch, 05574/47745
Dr. Bannmüller-Truppe, 05573/82600
Dr. Fröis, 05573/83747
Dr. Hörburger, 05574/47565
Dr. Michler, 05574/44300
Dr. Trplan, 05573/85555

Kontakt – Zahnärzte:
Dr. Heinz R. Krewinkel, 05573/83093
Dr. Achim Jesinger, 05573/82267

Kontakt – Tierarzt:
Dr. Hans Fink, 05573/83179

Kontakt – Apotheken:
Leiblachtal-Apotheke Hörbranz
05573/85511-0
Martin-Apotheke Lochau
05574/44202

Müll termine

Gelber Sack und Biomüll
Samstag 06.04.2013
Freitag 19.04.2013

Restmüll und Biomüll
Freitag 12.04.2013
Freitag 26.04.2013

Papiertonne
Do, 11.04.2013 (Route 2 + Wohnanlagen)
Do, 25.04.2013 (Route 1 + Wohnanlagen)

Sperrmüll- und Grünmüll-abgabe beim Bauhof
Jeweils Montag von 16.30 – 18.30 Uhr und Samstag von 10.00 – 12.00 Uhr

Samstag 06.04.2013
Montag 08.04.2013
Samstag 13.04.2013
Montag 15.04.2013
Samstag 20.04.2013
Montag 22.04.2013
Samstag 27.04.2013
Montag 29.04.2013

Telefon Bauhof:
82222-280

Jeden Samstag von 8 – 12 Uhr
Wochenmarkt auf dem Dorfplatz

Mo, 01. April
Osterhunderennen
Hundesportverein
Hundesportplatz

Mi, 03. April, 14.00 Uhr
Pflege im Alter
Pensionistenverband
Gasthaus Rose

So, 07. April, 20.00 Uhr
Konzert 2013
Musikverein
Leiblachtalsaal

Sa, 13. April, 8.30 – 12.00 Uhr
Mütterverschnaufpause
Kindergarten Brantmann

Sa, 13. April, ab 9.00 Uhr
Workshop: Wenn der Vater mit dem Sohne...
Sozialsprengel Leiblachtal
Volksschule Hörbranz

Sa, 13. April, 16.00 Uhr
Premiere „Peter Pan"
Theater
Leiblachtalsaal

So, 14. April, 16.00 Uhr
„Peter Pan"
Theater
Leiblachtalsaal

Mo, 15. April bis Mo. 22. April
Volksbegehren „Demokratie Jetzt!"
Gemeindeamt

Mo, 15. April bis Mo. 22. April
Volksbegehren gegen Kirchenprivilegien
Gemeindeamt

Di, 16. April, 19.30 Uhr
Vortrag: "Wenn der Rücken schmerzt"
Sozialsprengel Leiblachtal
Pfarrheim Hörbranz

Sa, 20. April, 16.00 Uhr
„Peter Pan"
Theater
Leiblachtalsaal

Sa, 20. April, ab 10.00 Uhr
Maisingen
Männerchor
Hörbranz

Sa, 20. April, 15.00 Uhr
Tag der offenen Tür
Pfadfinder Leiblachtal
Pfadfinderheim Salvatorkolleg

So, 21. April, 16.00 Uhr
„Peter Pan"
Theater
Leiblachtalsaal

Di, 23. April, 18.00 Uhr
Maisingen
Männerchor
Ortsgebiet

25. April, 19.00 Uhr
Generalversammlung
Krankenpflegeverein Hörbranz
Einleitend öffentlicher Fachvortrag „Medikamente - Für weitere Auskünfte fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker".
Referentin: Mag. pharm. Judith Mader aus Bregenz
Pfarrheim

Do, 25. April, ab18.00 Uhr
Maisingen
Männerchor
Ortsgebiet

Do, 25. April, ab 19.00 Uhr
Frühlingsgruß
Musikverein
Ortsgebiet

Sa, 27. April, ab 10.00 Uhr
Maisingen
Männerchor
Ortsgebiet

Sa, 27. April, 16.00 Uhr
Zusatzvorstellung „Peter Pan"
Theater
Leiblachtalsaal

Do, 1. Mai, ab 8.00 Uhr
Frühlingsgruß
Musikverein
Ortsgebiet

Do, 4. Mai, ab 8.00 Uhr
Frühlingsgruß
Musikverein
Ortsgebiet

Volkshochschule

Veranstaltungsort: Hörbranz

Di, 2. April, 19.00 Uhr
Nähworkshop - Nähen für Anfänger und Fortgeschrittene (61100)
1 Lehrgang zu 17 UE
Mittelschule

Mo, 8. April, 18.30 Uhr
ER kocht - für SIE (Männerkochkurs) (61130)
1 Abend zu 4 UE
Mittelschule, Schulküche

Anmeldung für alle Kurse erforderlich.
Tel 0 55 74-52 5 24-0
Fax 0 55 74-52 5 24-4
direktion@vhs-bregenz.at
www.vhs-bregenz.at

Mütterverschnaufpause

Wir laden alle Kinder ab 2 Jahren ein, einen Samstagvormittag spielend mit uns zu verbringen.

Am **13. April, von 8.30 bis 12.00 Uhr** treffen wir uns wieder im Kindi Brantmann.

Birgit, Brigitte, Silvia und Silke freuen sich auf dich!

Sprechstunden Gemeindeamt

Bürgermeister Karl Hehle
Montag, 08.04.2013
Montag, 22.04.2013
Von 16.00 – 18.00 Uhr
Bitte um Terminvereinbarung

em.Rechtsanwalt Dr. W. Loacker
Donnerstag, 11.04.2013
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Rechtsanwältin Mag. R. Eberle
Donnerstag, 25.04.2013
Von 17.30 - 18.30 Uhr

Wohnungen
Landtagsabgeordnete Manuela Hack
Montag, 08.04.2013
Von 17.00 – 18.00 Uhr

Öffnungszeiten

Gemeindeamt
Montag 8.00 - 12.00 Uhr
und 13.30 - 18.30 Uhr
Dienstag bis Freitag
8.00 - 12.00 Uhr
T: 82222-0

Immer informiert:
Unter **www.leiblachtal-erleben.at** und **www.bodensee-leiblachtal.eu** sind Veranstaltungsübersichten aller Leiblachtal-Gemeinden ersichtlich!

Besuchen Sie unsere Homepage:
www.hoerbranz.at

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Zugestellt durch Post.at

Marktgemeindeamt Hörbranz . Lindauer Straße 58 . 6912 Hörbranz . T: 05573 82222-0 . F: 05573 82222-52 . gemeinde@hoerbranz.at . www.hoerbranz.at